

Verkürzte Fassung der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Eching

am Montag, den 21.07.2014 im Sitzungssaal der Gemeinde Eching.

Vorsitzender: **Andreas Held, 1. Bürgermeister**
Schriftführer : **Marcus Koslow**

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Gemeindeordnung (GO) ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates sind 14 anwesend.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO- Art. 34 Abs. 1 KommZG – beschlussfähig ist.

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 16.06.2014

Die Sitzungsniederschrift vom 16.06.2014 wird genehmigt.

Beschluss: **14 / 0**

2. Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 07.07.2014

Die Sitzungsniederschrift vom 07.07.2014 wird genehmigt.

Beschluss: **14 / 0**

3. Bauanträge

Ein Bauherr aus Altdorf beantragt für den Einbau einer Dachgaube und einer Eingangsüberdachung in das bestehende Wohnhaus auf Fl.Nr. 558/5, Gemarkung Eching, Schapolterau, Kanalstraße 2 das gemeindliche Einvernehmen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich. Das Vorhaben fällt unter § 35 Abs. 2 BauGB. Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

Beschluss: **14 / 0**

Ein Antragsteller aus Parsdorf stellt Antrag auf Tektur zum Neubau seines Wohnhauses mit Doppelgarage auf Grundstück Fl.Nr. 178/42, Gemarkung Viecht, Dahlienstraße 14, nachdem er Änderungen beim Bau des Wohnhauses vorgenommen hat, die im Eingabeplan anders dargestellt sind bzw. wurden..

Fenster in Garage

In der bereits erstellten Garage befindet sich zur Straßenseite ein Fenster, welches im Eingabeplan nicht eingezeichnet war und dadurch auch nicht genehmigt wurde.

Der Gemeinderat stimmt dem Einbau des Fensters in der erstellten Garage zu und erteilt hierzu die notwendige Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Viecht-Süd“.

Beschluss:

14 / 0

Überschreitung der Wandhöhe bei der Garage

Die durchschnittliche Wandhöhe der Garage an der Ostseite beträgt nun 3,25 mtr, so dass die Wandhöhe um 25 cm überschritten wird. Grenzgaragen sind laut der BayBO nur bis zu einer mittleren Wandhöhe von 3 mtr. zulässig.

Der Gemeinderat stimmt einer Befreiung für die Überschreitung der Wandhöhe bei der Garage um 0,25 m sowie einer Abweichung von Art. 6 Abs. 9 Satz 1 Nr. 1 BayBO zu.

Beschluss:

13 / 1

Dachterrasse auf der Garage

Wohnraum an der Grenze ist nach Bayerischen Baurecht nicht zulässig. Da jedoch alle Nachbarn ihre Zustimmung erteilt und eine Einverständniserklärung unterschrieben haben stimmt der Gemeinderat einer Abweichung hierbei zu.

Beschluss:

12 / 2

Abgrabungen

Auf der Westseite des Grundstücks wird die zulässige Abgrabung um 0,35 m überschritten.

Der Gemeinderat stimmt einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für diese 35 cm zu.

Beschluss:

14 / 0

4. Änderung der Benutzungssatzung für den gemeindlichen Kindergarten „St. Hedwig“

Aufgrund von Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung in Verbindung mit dem BayKiBiG erlässt die Gemeinde Eching eine Neufassung der Satzung für die Benutzung des gemeindlichen Kindergartens "St. Hedwig" in Kronwinkl.

Das Gremium stimmt der Satzung, die Bestandteil der Niederschrift ist, zu.

Beschluss:

14 / 0

5. Bestellung einer/eines Jugendbeauftragten

Bürgermeister Held schlägt vor, für diese Legislaturperiode eine/n Jugendbeauftragte/n für die Gemeinde Eching zu bestellen, diese/r sollte Bindeglied zwischen den Jugendlichen,

Jugendgruppen und Jugendabteilungen in den einzelnen Vereinen und dem Bürgermeister bzw. dem Gemeinderat sein.

Vorgeschlagen werden Frau Dr. Regina Peis und Maximilian Ditmer.

Nach schriftlicher Wahl entfielen 13 Stimmen auf Frau Dr. Regina Peis und 1 Stimme auf Herrn Maximilian Ditmer

Als Jugendbeauftragte für die Legislaturperiode 2014 – 2020 wird Gemeinderätin Dr. Regina Peis bestellt.

Beschluss: **13 / 1**

6. Bestellung einer/eines Seniorenbeauftragten

Als Seniorenbeauftragte für die Legislaturperiode 2014 – 2020 wird Walburga Seubert bestellt.

Beschluss: **14 / 0**

7. Weiterer Ausbau des schnellen Internets in der Gemeinde Eching

Der Vorsitzende gab einen Überblick über den bisherigen Verlauf des Internetausbaus in der Gemeinde Eching in den vergangenen Jahren. Die Gemeinde investierte bisher EUR 358.534,70 in den Ausbau des schnellen VDSL-Ausbaus. Im Rahmen der Breitbanderschließung im ländlichen Raum (Grundversorgung) konnte die Gemeinde einen Zuschuss in Höhe von EUR 100.000,-- ausschöpfen.

Der Freistaat Bayern hat nun ein Förderprogramm mit 1,5 Milliarden EURO aufgelegt, welches nun von der EU-Kommission genehmigt wurde. Mit diesem Programm soll das schnelle Internet mit einer Leistung von mindestens 30 Mbit ausgebaut werden. Weil in der Gemeinde noch einige Ortschaften über kein so schnelles Internet verfügen, kann sich die Gemeinde an diesem Förderprogramm beteiligen. Ein Zuschuss bis zu 80 % und einem Höchstbetrag in Höhe von EUR 950.000,-- ist mit diesem Förderprogramm möglich.

Zunächst müssen die Kumulationsgebiete innerhalb des Gemeindegebietes festgelegt werden. Hierzu ist eine Bestandsaufnahme erforderlich, welche Ortsteile mit welchen Geschwindigkeiten erschlossen sind. Im Anschluss erfolgen die Markterkundung sowie die öffentliche Ausschreibung zur Findung eines Netzanbieters.

Für die Umsetzung dieses Vorhabens gibt es ein Startgeld „Netz“ in Höhe von EUR 5.000,--, welches bei einer Förderung dann wieder angerechnet wird.

Der Gemeinderat beschließt, dass der Antrag auf Startgeld „Netz“ vom Bürgermeister zu stellen ist.

Beschluss: **14 / 0**

Zur Ausarbeitung der erforderlichen Unterlagen, Festlegung des Kumulationsgebietes, Unterstützung bei Anbieterabfrage (Markterkundung) und weiterer Schritte wird das Unternehmen Corwese GmbH beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf EUR 3.250,-- zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Beschluss: **14 / 0**

Von einem Gemeinderat wird angemerkt, dass sich eventuell auch die Gewerbebetriebe, die Verbesserungen erhalten, an der von der Gemeinde zu zahlenden Deckungslücke beteiligen sollten.

8. Genehmigung von Nachtragsangeboten beim Neubau der Kinderkrippe und des Kinderhortes

Das Nachtragsangebot-Nr. 02 der Firma Jürgen Simbürger aus Oberneuhausen vom 08.07.2014 über den Einbau von Glasscheiben 8 mm VSG als rahmenlose Verglasung zum Preis von EUR 1.228,08 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer wird genehmigt.

Beschluss: **14 / 0**

Das Nachtragsangebot-Nr. 14/000038 der Firma EDS GmbH vom 25.06.2014 über die nachträgliche Änderung der Telefonanlage beim Neubau der Kinderkrippe wird genehmigt. Der Betrag beläuft sich auf EUR 8.079,41 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Beschluss: **13 / 1**

Das Nachtragsangebot-Nr. 06 vom 02.07.2014 der Firma Unterholzner Metallbau GmbH aus 84509 Töging über einen Mehrpreis bei der Anfertigung eines Geländes wird genehmigt. Es entstehen Mehrpreise für Steher aus Flachstahl im Maß von 60 x 15 mm anstatt 50 x 10 mm incl. Verjüngung sowie für Befestigungspunkte lt. Statik (4-fach anstatt 2-fach). Der Mehrpreis beträgt insgesamt EUR 1.356,60 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Beschluss: **14 / 0**

Das Nachtragsangebot-Nr. 01 der Firma Dallinger aus 85417 Marzling über Zulage für Malerarbeiten oberhalb 300 cm, das Erstellen einer Dauerelastischen Verfugung mit Acryl in der Länge von 400 mtr. sowie einer Zulage für eine zeitversetzte Ausführung des Wand- und Deckenanstriches wird genehmigt.

Das Angebot liegt bei 3.340,- zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Einsparungen in Höhe von EUR 2.475,- können gegengerechnet werden, so dass insgesamt ein Mehrpreis in Höhe von EUR 1.029,35 zustande kommt.

Beschluss: **14 / 0**

Das Nachtragsangebot-Nr. 02 der Firma Dallinger aus 85417 Marzling über Zulage für Malerarbeiten oberhalb von 300 cm wird genehmigt. Die entstehenden Mehrkosten betragen EUR 450,- pauschal zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Beschluss: **13 / 1**

Das Nachtragsangebot-Nr. 05 der Firma A.S.T. Sommer GmbH aus 84375 Kirchdorf/Inn über einen Betrag in Höhe von EUR 409,35 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer für die Montage eines FO-Tür-Schotts und die Montage eines Vierkantrohres für die Befestigung des Türrahmens wird genehmigt.

Beschluss: **14 / 0**

Das Nachtragsangebot-Nr. 06 der Firma A.S.T. Sommer GmbH aus 84375 Kirchdorf/Inn über einen Betrag in Höhe von EUR 2.796,50 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer für eine zusätzliche Unterkonstruktion mit Holzlatten für die Abhängung der Friese und Montage der Langfeldplatten bzw. Rasterdecken wird genehmigt.

Beschluss:

14 / 0

Das Nachtragsangebot-Nr. 8 der Firma A.S.T. Sommer GmbH aus 84375 Kirchdorf/Inn über einen Betrag in Höhe von EUR 995,10 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer für eine Unterkonstruktion für eine abgehängte GK-Decke wird genehmigt.

Beschluss:

14 / 0

Aus dem Gemeinderat wird angesprochen, dass das Planungsbüro Delta Immotec die zum Teil erheblichen Abweichungen zwischen Planung/Ausschreibung und Vergabe dem Gremium erläutern solle. Bürgermeister Held sagt zu, dass das Büro in einer der nächsten Sitzungen dazu Stellung nehmen werde.

9. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlichen Sitzungen

In einer der letzten Sitzung wurden nachfolgend aufgeführte Beschlüsse im nicht öffentlichen Teil gefasst:

Der Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten im Baugebiet „Wienerfeld“ wurde an die Firma Strabit erteilt.

Der Auftrag für den Hausanschluss für ein Anwesen in Berghofen wurde an die Firma Hübl GmbH vergeben.

ohne Beschluss

10. Informationen des Bürgermeisters

Vom Vorsitzenden werden Informationen zu den nachfolgend genannten Punkten gegeben:

Am Dienstag, den 29.07.2014 um 19:30 Uhr wird in der Aula der Grundschule in Kronwinkl das vom Schulverband Kronwinkl beauftragte Standortgutachten vorgestellt. Eingeladen werden die Gemeinderäte der Gemeinde Tiefenbach, Eching, der Bürgermeister von Kumhausen und die Vorstandschaft der Interessengemeinschaft Gemeinschaftsschule. Der Termin wurde zwischenzeitlich auf den 06.08.2014 verschoben.

Bürgermeister Held gibt eine kurze Auskunft über den Stand der Anmeldungen zum diesjährigen Ferienprogramm der Gemeinde Eching.

ohne Beschluss

Von den Mitgliedern des Gemeinderates werden folgende Themen zur Sprache gebracht:

Ein Gemeinderat fragt an, ob es seitens der Firma Vodafone schon Reaktionen auf die vorgeschlagenen Standorte im Bereich Viecht oder Haunwang gibt. Bürgermeister Held erklärt hierzu, dass der Mobilfunkbetreiber Vodafone derzeit selbst Standorte in diesem Bereich sucht, die für Vodafone geeignet sind.

Ein Gemeinderat fragt nach, wann die Hecke beim Prof. Weiss-Weiher geschnitten wird, weil diese schon sehr weit in die Straße wächst. Der Eigentümer wurde bereits mehrfach angemahnt, jedoch sind die Fristen noch nicht ausgelaufen.

Ein Gemeinderat weist nochmals auf die Parksituation in Kronwinkl auf Höhe Hofmark 25 hin. Seitens der Gemeinde sollte der Mieter vom Anwesen Hofmark 25 darauf aufmerksam gemacht werden, dass das praktizierte Parkverhalten rechtswidrig ist und der Mieter mit einer Anzeige zu rechnen hat. Der Vorschlag wird durch die Verwaltung weiterverfolgt.

Ein Gemeinderat fragt nach, ob die Brandmeldeanlage in der neu erbauten Kinderkrippe bereits in Funktion ist. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Brandmeldeanlage intern voll funktionsfähig sei, jedoch wird der Anschluss an die überörtliche Brandmeldezentrale erst nach endgültiger Fertigstellung erfolgen.

Ein Gemeinderat weist auf die überhängenden Äste beim Wald entlang der Aster Straße hin

ohne Beschluss

.....
Vorsitzender
Andreas Held, 1. Bürgermeister

.....
Schriftführer
Marcus Koslow